



Sicherheit in der Küche

Mit sicheren Gewohnheiten und einigen Vorkehrungen können Sie die größten Unfallrisiken für Ihr Kind in der Küche von vornherein entschärfen. Hier die wichtigsten Hinweise.

Gestatten Sie Ihrem Kind in der Küche den Aufenthalt in Ihrer unmittelbaren Nähe nur dann, wenn Sie nicht im Stress sind. Lassen Sie es sonst lieber in sicherer Entfernung vom Laufstall oder Kindersitz aus am Geschehen teilhaben.

Drehen Sie Stiele von Töpfen und Pfannen gewohnheitsmäßig immer nach hinten.

Verwenden Sie bevorzugt die hinteren Kochfelder.

Montieren Sie ein Herdschutzgitter.

Halten Sie die Türen von Großgeräten wie Geschirrspüler oder Waschmaschine stets verschlossen.

Verstauen Sie Küchengeräte immer gleich nach Gebrauch. Die Zuleitungen bei fest "installierten" Geräten sollten stolperfrei und für Kinder unerreichbar verlegt sein. Vor allem bei Wasserkochern und Fritteusen besteht die Gefahr, dass ein Kind sich beim Herunterziehen mit heißem Fett oder Wasser übergießt.

Stellen Sie das Bügeleisen zum Auskühlen immer an einen hochgelegenen Platz.

Lassen Sie keine Plastiktüten herumliegen (Erstickungsgefahr). Räumen Sie Ihre Einkaufstaschen gewohnheitsmäßig immer sofort aus und verstauen Sie die Waren.

Achten Sie beim Kauf von Reinigungsmitteln auf kindersichere Verschlüsse und verstauen Sie alle Reinigungsmittel immer gleich an ihren kindersicheren Ort.